

NaTourHuKi – Attraktive Naherholung mit Radtourismus

Frankfurt University of Applied Sciences
Research Lab for Urban Transport (ReLUT)

Dana Stolte (M. Eng.)
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Inhalt

- Forschungsprojekt “NaTourHuKi”
 - Hintergrund
 - Ziel
 - Untersuchungsraum
 - Konflikte
 - Fokus Freizeitradverkehr

Forschungsprojekt „NaTourHuKi“

- Nachhaltiges Tourismuskonzept für Hanau und den westlichen Teil des Main-Kinzig-Kreises im Kontext des Regionalpark RheinMain
- Verbundprojekt im Rahmen der BMBF-Fördermaßnahme “Stadt-Land-Plus”
- Projektlaufzeit: 01.02.2020 – 31.01.2025 (geplant)
- Förderung:



Forschungsprojekt „NaTourHuKi“

- Interdisziplinäres Projektteam
 - Landschaftsplanung, Naturschutz, Landschaftsarchitektur
 - Tourismus
 - Verkehrsplanung
 - Kommunen, regionale Akteure

- Partner:



Hintergrund

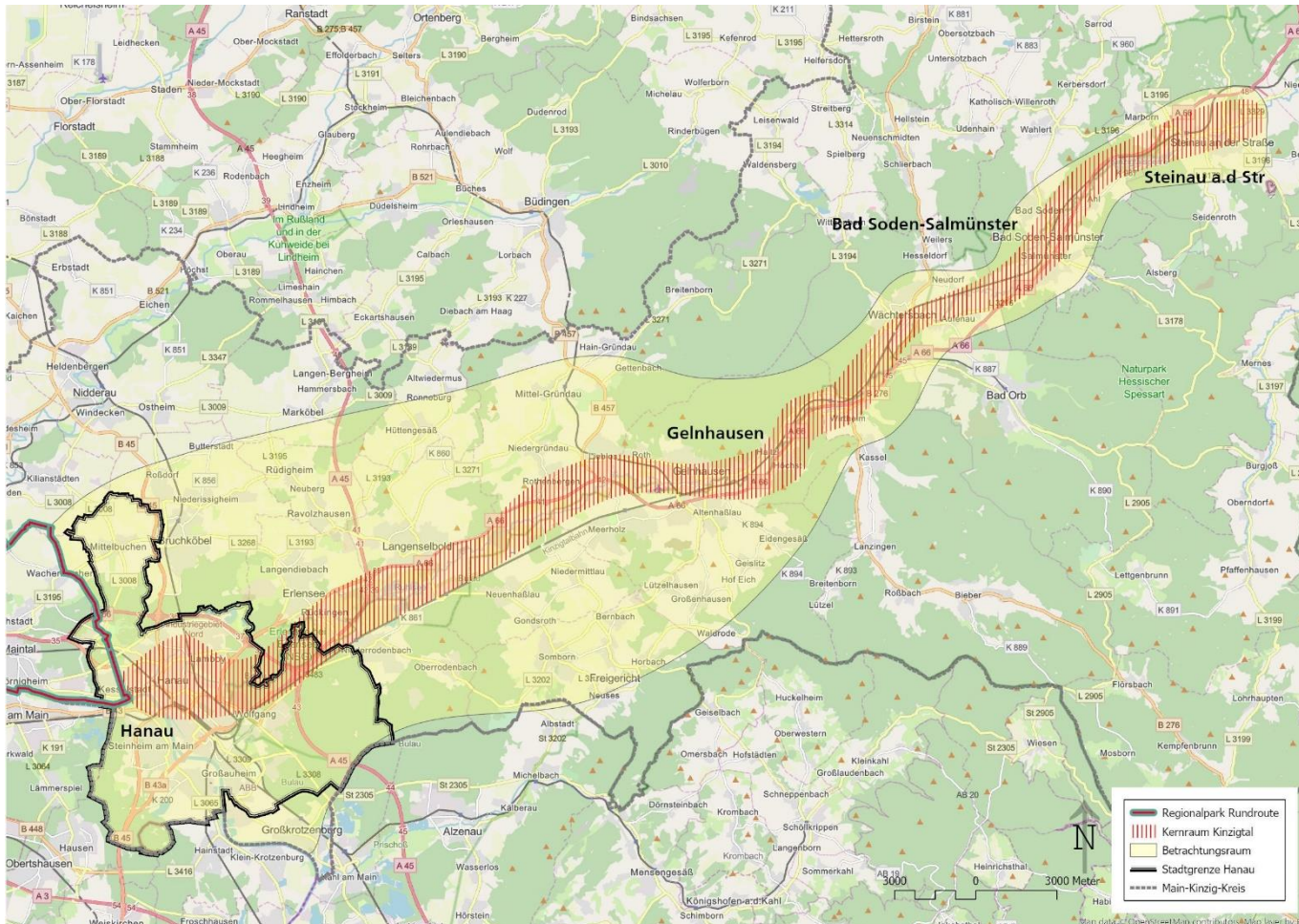
- Wachsende Bevölkerung im Rhein-Main-Gebiet und Hanau
- Steigerung des Bedarfs an regionalen Erholungsmöglichkeiten und Tourismusangeboten
- Aufschwung des regionalen Tourismus

Ziel

- Entwicklung einer nachhaltigen Tourismusstrategie für den Landschaftsraum „Kinzigtal“ von Hanau bis Steinau an der Straße im Main-Kinzig-Kreis
 - Steigerung der touristischen Potentiale
 - Rücksichtnahme auf den empfindlichen Naturraum
- Entwicklung von belastbaren Prognosen, nutzbaren Potenzialen und möglichen Perspektiven



Untersuchungsraum



Konflikte

Verbindung von Stadt und ländlichem Raum

- Wachsende Bevölkerung
- Unbekanntes Gebiet „Kinzigtal“

Flächennutzung

- Landwirtschaft vs. Freizeitverkehr
- Naturschutz

Landschaftzerschneidung

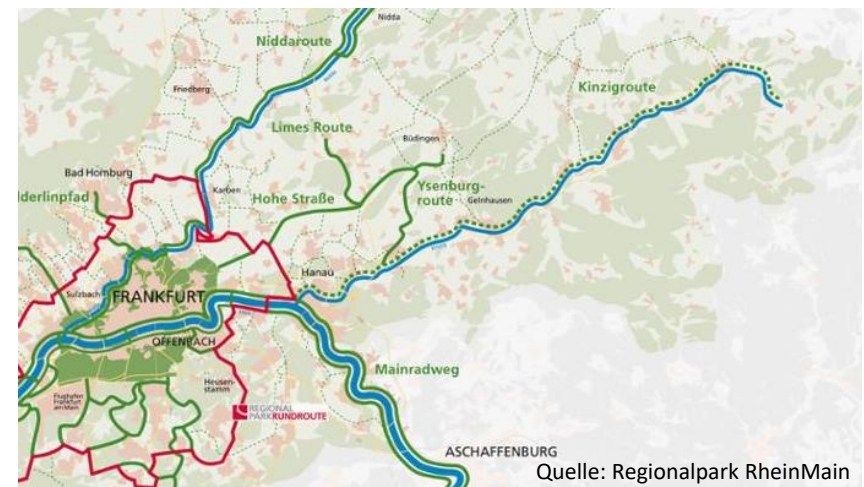
- Ausbau-/Neubaustrecke Hanau – Würzburg/Fulda
- Autobahn A66



Quelle: DB Netz AG

Fokus Freizeitradverkehr

- Ausbau und Vernetzung der Regionalpark Kinzigroute
 - Erschließung des Kinzigtals für den Radverkehr
 - Verbindung zu anderen Routen und Points of Interest
 - Beteiligung der Kommunen und Akteure



Fokus Freizeitradverkehr

- Zählungen von Radfahrenden
 - Einordnung in Radverkehrstypen
 - Erfassung von Ansprüchen/Bedürfnissen
- Erfassung von Attraktionspunkten und -zeiten über Tracking Apps
- Erfassung von Konflikten
 - Radfahrende untereinander
 - Radfahrende und andere Verkehrsteilnehmende



Quelle: Dana Stolte | Frankfurt UAS

Vielen Dank!



Dana Stolte (M.Eng.)

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Research Lab for Urban Transport

Frankfurt University of Applied Sciences

Tel.: +49 (0)69 1533-3624

E-Mail: dana.stolte@fb1.fra-uas.de

www.relut.de